

ruscos, wo tezo die Fürsten von Anhalt sind, & ubi ditiones sunt Comitum Stolbergenfium, Mansfeldensium & Schwartzburgenfium am Harz; nam ultra Salam ad Herciniam fuerunt Cherusci ad Nordhusium & Goslarium. Et Cherusci Herciniae populi sunt, cum bona parte Turingorum adjacentium semanae sylvae, quae Ptolomæo Cheruscos à Suevis distinguit, vid. Chron. Phil. & Peuceri. Gewiß ist's also, daß die Cherusci einen Theil Sachsen-Landes bewohnet haben. confer & Althamerum in C. Tacit. de Germania. Da sie nun nebst ihren confederirten über die Elbe sich gezogen, und daselbst nebst denen Suevis, Marcomannis und Nariscis die Anfunfft des Drusi erwarten, ist er zurück blieben, und hat auch keiner von denen Römern sich weiter wagen wollen. Ja es meldet Strabo von ihm, daß er zwischen der Saale und den Rhein gestorben sey. Geogr. VII. und daß die Gegend über der Elbe denen Römern gang unbekannt gewesen. Aventinus erzehlet auch aus dem Xiphilino etwas von der Beschaffenheit seines Todes, quodque species mulieris germano habitu Drusum amplius tendere latino sermone prohibuerit, welches man an seinen Ort gestellet seyn läset. Zu Maynz wird sein Grabmahl gezeiget, dessen auch D. Hieronymus gedencket. Exercitus enim ei honorarium tumulum excitavit, circa quem deinceps stato die quotannis miles decurreret, Galliarumque civitates publice supplicarent, L. 2. und dieses sey geschehen nach Erbauung der Stadt Rom 1045. Jahr, und 8. Jahr vor Christi Geburt.

§. 13.

Hat nun dieses seine Richtigkeit, so kan Peccenstein mit seiner Chronologie und Meynung um so viel weniger bestehen, welche im vorhergehenden 10. §. angeführet wurde. Siehet man also keine Ursache, warum dem alten Schloß Bogtsberg, und zugleich dem ganzen Bogtlande von denen Römischen Oberwindern und Præfectis exercituum solle das Alterthum und die Benennung hergeholt werden, weil das ja kein sonderlicher Ruhm seyn würde, ex calamitate captare laudem & in nobilitate victoris quærere gloriam. Und ob gleich Matth. Dresserus de præcip. germ. urb. die von Druso erzehlte Sache

che